

*Ausschreibung zur Winterwanderung 2017 des LK V
Berlin „Von Motzenmühle in die Militärstadt
Wünsdorf“ 14.01.2017*

Veranstalter:

Landeskanuverband Berlin im DKV

Ausrichter:

ESV Lok Berlin-Schöneweide, Abt. Kanu; Wanderleitung: Lutz Habrecht, Hallberger Zeile 11, 12437 Berlin, Phone & Fax 030-5349164 (auch Anrufbeantworter),
e-mail: hannelore.lutz.habrecht@arcor.de

Die Winterwanderung 2017 führt vom Südzipfel des Motzener Sees in das früher verbotene Gebiet des Militärstandortes Wünsdorf und in die heutige Waldstadt, bekannt auch als Bücherstadt. Am Zwischenziel bei den ehemaligen Bunkern wird uns im sog. Garnisionsmuseum der jetzigen Bücherstadt aus fachkundigem Mund etwas zu den neuzeitlichen touristischen Möglichkeiten in Wünsdorf-Waldstadt und Umgebung erläutert. Ab Zwischenziel geht es noch ca. 3 km zum Bf. Wünsdorf-Waldstadt, von wo Rückfahrt nach Berlin (Südkreuz und Bahnhöfe Nord-Süd-Tunnel) mindestens stündlich möglich ist.

Anreise/Treffpunkt:

Wir treffen uns 14. Januar 2017 nach Ankunft des Regionalzugs Linie RB 24 um 9.26 Uhr am Bahnhof Bestensee. Die Weiterfahrt von dort erfolgt 9.32 Uhr mit Buslinie 726 nach Motzen, Fontaneklinik, dort Ankunft 9.43 Uhr. Loswandern gegen 10.00 Uhr.

Achtung: Der von uns benutzte Zug der RB 24 fährt von folgenden Berliner Bahnhöfen ab: Hohenschönhausen ab 8.44 h, Lichtenberg ab 8.53 h, Ostkreuz ab 8.58 h, Schöneweide ab 9.04 h und Königs Wusterhausen ab 9.21 h. Die Rückfahrt von Wünsdorf nach Berlin erfolgt auf anderem Weg! Erforderlich ist zur Hinfahrt ein VBB-Ticket Berlin – Motzen, wer Berlin ABC oder BC als Zeitkarte hat, benötigt nur ein Ergänzungsticket Zeesen - Motzen

Wegstecke:

Die ersten 8 km Waldweg, es folgen ca 3 km befestigte Wege/Straße, dennoch festes Schuhwerk dringend empfohlen. Die zu begehenden Waldwege sind munitionsgeräumt und ungefährlich. Es sollte jedoch davon nicht abgewichen werden.

Verpflegung:

Eigene Rucksackverpflegung einschl. Getränk wird empfohlen, Imbissmöglichkeit im Verlauf der Wanderstrecke ist nicht vorgesehen.

Am Zwischenziel ist nach Besuch des Garnisionsmuseums Einnahme von Getränken/Speisen in der örtlichen Gastronomie und individuelles Weiterwandern möglich.

Meldung/Startgeld:

Teilnahmemeldung bis 9.1.2017 an Meldeanschrift (s. Ausrichter) wird gebeten. Startgeld in Höhe von vsl. 3,50 € (abhängig von Teilnehmerzahl) für Organisation und Imbiss wird während der Wanderpause eingesammelt.

Wichtiger Hinweis:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, keine Haftung des Ausrichters bzw. Veranstalters für Personen- und Sachschäden.